

Self Tracking Report 2022: Wie will Deutschland mit seinen Gesundheitsdaten umgehen?

Autor: EPatient Analytics GmbH, Projektbeschreibung,



Käuferinformationen

Die folgenden Informationen sind für Käufer und Interessenten der Vollausswertung/Studie des Self Tracking Reports 2022.

1. Kauf der Studie

- Die in der Vergangenheit von unseren Kunden und Partnern einfachste Form ist eine Angebotserstellung von uns für ein im Angebot definiertes fertiges Produkt, welches auf dem üblichen Weg bestellt werden kann (hier: Studie: Self Tracking Report).
- Ein Studienkonzept inkl. Fragebogen wird im Dezember 2021 als Teilergebnis und -leistung geliefert. Dies ist für den Einkauf bei der Mehrheit der bisherigen Unternehmenskunden eine Voraussetzung für die Rechnungsstellung noch in 2021. Die reale fertige Studie, sowie der visuell aufbereitete Berichtsband mit den Zielgruppendedetailauswertungen (PPT/PDF, A4, Querformat, Farbe) wird im April 2022 geliefert.

2. Verpflichtungen der Studienkäufer

- Keine.
- Nennung: Zur Fertigstellung und Publikation ist es den Kunden/Käufern freigestellt als Partner öffentlich neben allen anderen Partnern genannt zu werden oder als stiller ungenannter Käufer zu agieren.

3. Verpflichtungen der Studiendurchführer / Projektinitiatoren:

- Verpflichtung zur maximalen Transparenz und Vorausabstimmung in der Planung, Fragebogenfinalisierung, Durchführung und insbesondere der Ergebniskommunikation. Eine Verdichtung der Ergebnisse wird breitenwirksam der Gesundheitspolitik nach dem geschlossenen Networking-Event exklusiv unter den Studienkäufern und nach einer internen Kundenabstimmung vorgelegt. Eine Detailauswertung erhalten exklusiv nur Kunden und Partner des Reports.
- Verpflichtung zur maximalen unabhängigen bestmöglichen wissenschaftlichen Methodik unter Unterstützung der im Steckbrief wissenschaftlichen Beratung,

Self Tracking Report 2022: Wie will Deutschland mit seinen Gesundheitsdaten umgehen?

Autor: EPatient Analytics GmbH, Projektbeschreibung,



- Verpflichtung gesundheitssystem- und versorgungsrelevante Fragethemen und Themenblöcke (wie bspw. Bereitschaft der Datenspende gegenüber verschiedensten Akteuren, Bereitschaft der Präventionsempfehlungen bspw. nach SGB V 68a, Abfrage aktuell verordneter Therapien) von relevanten Akteuren im Gesundheitssystem mit in die Erhebung aufzunehmen,
- Lieferung der deskriptiven Detailanalyse der Zielgruppenergebnisse nach Soziodemografie, Krankheiten/aktuell erhaltende Therapien, Versichertenstatus, Bundesland/Landkreis,, Kassenzugehörigkeit, digitale Endgeräteausstattung u. w.

4. Sonstiges

- Die kostenfreie Teilnahme an einem exklusiven Networking-Event voraussichtlich am 18. Mai 2022 (Vor-Ort (2G+), Hybrid oder rein digital wird sich zeigen) nur für die Studienpartner und -Käufer nach der Studiendurchführung ist freiwillig. Der Networking Event soll noch vor der Ergebnisveröffentlichung im Frühsommer 2022 stattfinden und zum Austausch dienen, welche Implikationen die Ergebnisse auf eine zukünftige digitale Versorgungsarchitektur haben kann. Reisekosten für den Networking-Event trägt der Kunde selbst. Eventorganisation, Ort und Catering ist im Produktpaket inbegriffen.
- Die Studienpartner sind freiwillig aufgerufen relevante und von dem durchführenden Studienteam (Prof. Sylvia Thun, Prof. Klaus Hurrelmann, Dr. Alexander Schachinger) noch nicht aufgegriffene relevante Fragethemen vorzuschlagen.

Kontakt Projektinitiator:

Dr. Alexander Schachinger
Geschäftsführer EPatient Analytics GmbH
Mobil: +49 171 8482718
Mail: as@epatient-analytics.com